

Buchbare Fortbildungen für (Teil-)Kollegien

Angebote der systembezogenen Extremismusprävention (SystEx)

(Alltags-)Rassismus und alltägliche Handlungsmöglichkeiten

„Wir können nichts dafür, dass wir so viel rassistischen Unsinn beigebracht bekommen haben. Wir können ihn jetzt aber loswerden.“ (Noah Sow)

Wenn wir über Rassismus sprechen, denken wir oft an die rechtsradikale Szene und verurteilen diese aufs Schärfste. Doch was hat Rassismus mit uns persönlich zu tun? Wie rassistisch verhalten wir uns im Alltag und was können wir tun, um diese unbewussten Verhaltensweisen abzulegen?

In dem Workshop beschäftigen wir uns mit diesen Fragen, versuchen Alltagsrassismen zu verstehen und zu reflektieren und erarbeiten (alltägliche) Handlungsmöglichkeiten.

Der Workshop wird gemeinsam mit Wegweiser – gemeinsam gegen Islamismus – geleitet.

Demokratieförderung – eine Chance der Gewaltprävention

Eine Aufgabe und gleichzeitig eine Stärke von Schule ist es, junge Menschen zu mündigen, verantwortungsbewussten und sozial kompetenten Persönlichkeiten zu erziehen. Sie bietet die Chance, alle Kinder und Jugendlichen unabhängig ihres soziokulturellen Hintergrundes zu erreichen.

Demokratie und Partizipation können nicht ausschließlich theoretisch gelehrt werden, sie müssen für Schülerinnen und Schüler erlebbar sein und demokratisch-partizipatives Handeln muss eingeübt werden:

- Wie können die Schüler*innen stärker ins Schulleben einbezogen werden?
- Wie können sie sich selbstwirksam erleben?
- Beobachten Sie bei den Schüler*innen vielleicht Orientierungslosigkeit oder die Tendenz zur Radikalisierung?

Mit dem Ansatz der Demokratieförderung haben Sie die Chance, hier positiv einzuwirken.

Der Workshop bietet eine Einführung in das Thema. Wir werden gemeinsam Ideen entwickeln, die Sie im Schulalltag umsetzen können.

Radikalisierungsprozesse verstehen und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen

Gerade Jugendliche und junge Erwachsene scheinen in einem besonderen Maße ansprechbar für Ideologien extremistischer Gruppierungen und somit für eine Radikalisierung zu sein.

Ausgangspunkt des Workshops ist die Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen über Radikalisierungsprozesse. Hieran anknüpfend möchten wir mit Ihnen Chancen und Grenzen konkreter Präventionsmöglichkeiten diskutieren und Handlungsoptionen bei Verdacht einer möglichen Radikalisierung eines jungen Menschen aufzeigen.

Bitte senden Sie Ihre Anfrage an folgende E-Mailadresse schulpsy@rbk-online.de oder kontaktieren Sie unser Sekretariat unter Tel. 0 22 02 13-90 11.

Bitte beachten Sie, dass das Angebot in Abhängigkeit von aktuellen Ressourcen und mit einem Vorgespräch erfolgt.